

An das  
Landratsamt Roth  
Beihilfestelle  
Weinbergweg 1  
91154 Roth



<b>Unfallanzeige zum Beihilfeantrag</b> im Vollzug des Art. 14 BayBG i. V. m. § 6 Abs. 2 Nr. 1 BayBhV und BayBhVBek Nr. 6.2.1 ff.			
<small>Zutreffendes bitte ankreuzen * oder ausfüllen</small>			
<b>Beihilfeberechtigte/r</b>			
Name, Vorname	Beihilfenummer	Beihilfeantrag vom	Beleg/e-Nr.
Name, Vorname der verletzten Person	Name, Vorname		Name, Vorname
<b>Art des Unfalls</b>			
<input type="checkbox"/> Dienst-/Arbeitsunfall	<input type="checkbox"/> Verkehrsunfall	<input type="checkbox"/> Kindergartenunfall	<input type="checkbox"/> Wegeunfall zur/von Arbeitsstätte, Schule, usw.
<input type="checkbox"/> Schulunfall	<input type="checkbox"/> Sportunfall	<input type="checkbox"/> häuslicher Unfall	<input type="checkbox"/> sonstiges Ereignis
<b>Für die unfallbedingten Aufwendungen besteht ein Anspruch auf Kostenerstattung</b>			
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, z. B. aus der gesetzlichen Unfallversicherung oder beamtenrechtlicher Unfallfürsorge		
<b>Es besteht ein Schadensersatzanspruch gegen Dritte</b>			
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, gegen		
	Name		
	Anschrift		
	Kostenträger		
<b>Unfallschilderung</b>			

Ich versichere, dass alle Angaben richtig sind. Es ist mir bekannt, dass die aus dem Unfall bzw. dem schädigenden Ereignis sich ergebenden gesetzlichen Schadensersatzansprüche in Höhe der gewährten Beihilfe auf den Dienstherrn übergehen und diese insoweit vom Dienstherrn geltend gemacht werden. Zur Beihilfe eingereichte Belege, die diesbezügliche Aufwendungen enthalten, werde ich entsprechend kennzeichnen.

Ort, Datum

Unterschrift d. Beihilfeberechtigten